

Ressort: Entertainment

Carlos Saura hat Faible für Fotografie

Madrid, 14.10.2015, 14:30 Uhr

GDN - Der Regisseur Carlos Saura hat einen Faible für die Fotografie: "Wenn ich nicht mindestens ein Foto am Tag mache, bin ich frustriert", gesteht der 83-Jährige, dessen "Carmen"-Verfilmung 1983 für einen Oscar nominiert war, im "Zeit Magazin". Er sei die meiste Zeit seines Lebens "ein heimlicher Fotograf" gewesen, so der Spanier, dessen Bilder aus den 50er-Jahren das "Zeit Magazin" erstmals zeigt.

Saura sei als junger Mann durch ein Mädchen aus seiner Nachbarschaft, in das er verliebt gewesen sei, zum Fotografieren gekommen. "Ich habe die Kamera meines Vaters genommen, um sie zu fotografieren. Dann habe ich das Foto entwickelt, auf die Rückseite des Bildes ein Herz gemalt und dazugeschrieben: 'Ich liebe dich'." Eine Antwort habe er nie bekommen. Später habe sich Saura beruflich aufs Kino konzentriert, weil es ihn fasziniert habe, dass man beim Filmemachen ein ganzes Leben erzählen kann, "während man beim Fotografieren immer nur den Moment festhält".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-61656/carlos-saura-hat-faible-fuer-fotografie.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com